



Für mehrere oder für alle Verstorbenen



Selig sind die Toten, die im Herrn sterben. Sie sollen ausruhen von ihren Mühen; denn ihre Taten gehen mit ihnen.

Offb. 14,13

Barmherziger Gott, in dir finden die Verstorbenen den Frieden.

Erbarme dich (deiner Diener *Name* und *Name* und) aller, die in Christus eingeschlafen sind;

befreie sie von Schuld und lass sie teilnehmen an der Auferstehung deines Sohnes, unseres Herrn Jesus Christus, der mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit.

Mirosław Golonka,
Pfarradministrator

angedacht

Unseren lieben Toten gewidmet

Viele Menschen besuchen im November die Gräber ihrer Verstorbenen und beten für sie. Bei uns gibt es den Brauch, eine Stiftmesse lesen zu lassen.

Als ich diesen Artikel vorbereitet habe, bin ich auf den folgenden Text «Sechs heilige Messen für die Verstorbenen» gestossen. Papst Clemens XII hat die «Leidensmessen» approbiert und auch empfohlen. Die sechs heiligen Messen werden an sechs aufeinanderfolgenden Tagen gelesen:

Die 1. hl. Messe soll zu Ehren der *unschuldigen Gefangennahme* unseres lieben Herrn Jesus Christus geopfert werden, damit die Seele, die man beabsichtigt, aus ihrer Gefangenschaft und vor der schmerzlichen Pein im Fegefeuer wegen ihrer auf der Welt begangenen Sünden zu befreien, erlöst werde.

Die 2. hl. Messe soll zu Ehren der *unschuldigen Gerichts*, das unser lieber Herr Jesus Christus über sich hat ergehen lassen, geopfert werden, damit die arme Seele von der schweren Pein, wozu sie ihrer begangenen Sünden wegen durch das strenge Gericht Gottes verdammt war, freigesprochen werde.

Die 3. hl. Messe soll zu Ehren der *unschuldigen Verspottung* unseres lieben Herrn Jesus Christus, die er sein ganzes Leben hindurch und besonders in seinem letzten Leiden am Stamme des heiligen Kreuzes erduldet hat, geopfert werden, damit er die arme Seele von aller peinlichen Verfolgung und allen Strafen, die sie wegen ihrer Sünden billig verdient hat, lossprechen wolle.

Die 4. hl. Messe soll zu Ehren der *hl. Wunden und Schmerzen* unseres lieben Herrn Jesus Christus sowie des Elendes und Todes, den er am Stamme des hl. Kreuzes gelitten hat, geopfert werden, damit er die arme Seele von allen tödlichen Wunden, die sie

durch ihre grossen Sünden erhalten hat, heilen und von der verdienten Strafe freisprechen wolle.

Die 5. hl. Messe soll zu Ehren des *Begräbnisses* unseres lieben Herrn Jesus Christus geopfert werden, um denselben zu bitten, dass er alle von der armen Seele begangenen Sünden und Missetaten in seine unendliche Barmherzigkeit ewig begraben und dieselbe von der verdienten Strafe lossprechen möge.

Die 6. hl. Messe soll zu Ehren unseres lieben Herrn *Jesus Christi Auferstehung und Himmelfahrt* gefeiert werden, damit er die arme Seele aus dem Schatten des Todes an das ewige Licht bringen und ihr eine baldige Auferstehung und schnelle Himmelfahrt verleihen wolle.

Diese sechs Messen sollten von einem Priester zelebriert werden. In diesem Zusammenhang fällt mir eine alte Geschichte ein: Eine Seele, die bis zum Jüngsten Tage im Fegefeuer hätte leiden müssen, erschien einem frommen Priester und sagte, er solle ihr diese 6 hl. Messen lesen. Nachdem der Priester sie mit grosser Andacht zelebriert hatte, erschien ihm die Seele erneut und sagte: Ich bin die Seele, für welche du diese 6 hl. Messen gelesen hast. Gott und dir sei der höchste Dank gesagt, dass ich von so grosser Pein erlöst worden bin, die ich sonst bis zum Jüngsten Tag hätte erdulden müssen.

Wenn ein Mensch bei einem geweihten Priester für Verstorbene 6 hl. Messen feiern lässt, so wird deren Seele aus der schmerzlichen Gefangenschaft des Fegefeuers erlöst werden. Wir können daran glauben oder nicht, dass wir durch unser Gebet und durch die heilige Messe unseren Toten helfen und ihnen den Weg in die Ewigkeit erleichtern. Daran zu glauben, entspricht seit Jahrhunderten der Tradition unserer Kirche.

Mirosław Golonka

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Höfe



Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Höfe

www.refkirchehoefe.ch

Pfarrer Stephan Dreyer
Telefon 055 416 03 46
stephan.dreyer@refkirchehoefe.ch

Pfarrerin Rahel Eggenberger
Telefon 043 888 01 19
rahel.eggenberger@refkirchehoefe.ch

Pfarrerin Rahima U. Heuberger
Telefon 044 784 05 14
rahima.heuberger@refkirchehoefe.ch

Pfarrer Klaus Henning Müller
Telefon 055 410 10 02
klaushenning.mueller@refkirchehoefe.ch

Pfarrerin Inge Rother-Schmid
Telefon 077 430 17 00
inge.rother@refkirchehoefe.ch

Ev.-ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Hofstrasse 2, 8808 Pfäffikon
Tel. 055 416 03 33 / info@refkirchehoefe.ch

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag,
08:30–11:30 Uhr / 14:00–16:30 Uhr
Freitag, 08:30–11:30 Uhr

Beerdigungen und Notfälle:
Tel. 055 416 03 31

Amtswoche 12.–18. November
Pfarrerin Rahel Eggenberger

Gottesdienste

Freitag, 11. November

19:00 Jugendgottesdienst, gestaltet von der Konfirmandengruppe 1
Jesus im Lebensboot
Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Pfarrer Stephan Dreyer

Sonntag, 13. November

10:00 Gottesdienst
Ref. Kirche Wollerau in Wilen
Pfarrerin Inge Rother-Schmid
Musik: Martin-Ulrich Brunner

Dienstag, 15. November

10:15 Gottesdienst im Pflegezentrum
Pfarrmatte
Pfarrer Klaus Henning Müller
Musik: Alexander Seidel

Mittwoch, 16. November

10:15 Gottesdienst im Alterszentrum am
Ettel
Pfarrerin Inge Rother-Schmid
Musik: Alexander Seidel

Donnerstag, 17. November

19:30 ökumenisches Abendgebet
Schlosskapelle Pfäffikon
Pfarrer Klaus Henning Müller
und Team. Wir laden Sie ein zu
einer einstündigen ökumenischen
Feier mit Gesängen aus Taizé,
Momenten der Stille und Besinnung.

Jugend und Familie

Freitag, 11. November

17:30 BaSKi-Krippenspiel
Unterkirche der Ref. Kirche
Wollerau in Wilen / Kathrin Dubs
Anmeldung ist nicht mehr möglich.

Erwachsene

Montag, 14. November

19:00 Projektchor Höfe – Chorprobe
«Die Nacht vor der Nacht 2022»
Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Kirchenmusiker Alexander Seidel

Mittwoch, 16. November

19:00 Gesprächskreis
Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Neu findet der Gesprächskreis alle
zwei Wochen statt. Im Herbst-
Quartal widmen wir uns «Gebet».
Information/Leitung: Pfrn. Rahel
Eggenberger, Telefon 043 888 01 19.
Termine: 30. November
14. Dezember

64plus

Dienstag, 15. November

12:00 Gfreuts Ässe – ein Mittagessen in
Gesellschaft / Doris Kümmin
Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Anmeldung an Doris Kümmin,
055 416 03 36, bis spätestens
Montagvormittag, 11:00 Uhr, auf
www.refkirchehoefe.ch/agenda.

Donnerstag, 17. November

14:30 Bewegung, Sport und Training
Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Doris Kümmin

Vorschau

Gottesdienste

Sonntag, 20. November

10:00 Gottesdienst am Ewigkeitssonntag
mit anschließendem Kirchenkaffee
Ref. Kirche Wollerau in Wilen
Pfarrer Klaus Henning Müller und
Pfarrer Stephan Dreyer
Musik: Alexander Seidel

19:00 punkt7 Gottesdienst – Sonntag der
verfolgten Kirche (mit Gast von CSI)
Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Pfarrerin Rahel Eggenberger
Musik: Martin-Ulrich Brunner,
am Klavier und der Orgel
Sonntag der verfolgten Kirche: Mit
Rolf Höneisen im Interview (Chri-
stian Solidarity International). CSI
ist eine christliche Menschenrechts-
organisation für Religionsfreiheit
und Menschenwürde.

Jugend und Familie

Samstag, 19. November

14:00 bis 20:30 5Liber-Club
Fantasy-Minigolf
für Kinder der 5. und 6. Klasse
Jugendraum des Ref. Kirchgemein-
dehauses Pfäffikon
Anmeldung bis Donnerstag,
17. November.

Leitung: Manuela Studer
14:00 bis 17:00 Weihnachtsbasteln
Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Anmeldung bis Montag, 14. Novem-
ber, auf unserer Homepage.
Kontakt: Simone Mettler

SYNODALWAHLEN

Wir suchen Verstärkung für die Synode!

*2 Synodale für die Synode der Evan-
gelisch-reformierten Kantonalkirche
Schwyz*

Zwei von acht Sitzen, die der Evan-
gelisch-reformierten Kirchgemeinde Höfe
in der Synode der Evangelisch-reformierten
Kantonalkirche Schwyz zuste-
hen, sind für die verbleibende Zeit der
Legislaturperiode 2022 bis 2025 noch zu
besetzen. Der Kirchgemeinderat hat sich
entschieden, die Synodalwahlen noch im
Jahr 2022 durchzuführen. Die in der
Botschaft zur Kirchgemeindeversamm-
lung vom 3. November sowie die auf die-
ser Website bis am 3. November veröf-
fentlichten Daten haben sich geändert.
Das korrekte Datum für die ausserord-
entliche Kirchgemeindeversammlung ist
Donnerstag, 22. Dezember.

Informationen: www.refkirchehoefe.ch

Feusisberg, St. Jakob



Kath. Pfarramt
Dorfstrasse 37, 8835 Feusisberg
Telefon 044 784 04 63
pfarramt@pfarrei-feusisberg.ch
Öffnungszeiten Sekretariat:
jeweils Montag von 09:00–12:00 Uhr
Pikett-Telefon für Notfälle:
077 503 32 12
Pfarradministrator:
Dr. Andreas Fuchs
pfarrer@pfarrei-feusisberg.ch
www.pfarrei-feusisberg.ch

Gottesdienste

Samstag, 12. November

18:00 bis 18:30 Beichtgelegenheit
19:00 Vorabendmesse

Sonntag, 13. November

33. Sonntag im Jahreskreis
1. Lesung Mal 3, 19–20b
2. Lesung 2Thess 3, 7–12
Evangelium Lk 21, 5–19
09:30 Hauptgottesdienst
Stiftsjahrzeit für:
Hildegard Ruoss-Reichmuth,
Dorfstrasse 55

Dienstag, 15. November

19:00 Werktagsmesse

Freitag, 18. November

08:30 Rosenkranzgebet
09:00 Werktagsmesse

Samstag, 19. November

18:00 bis 18:30 Beichtgelegenheit
19:00 Vorabendmesse
Stiftsjahrzeit für:
Karl Johann Bürgi,
First

Sonntag, 20. November

Christkönigssonntag
09:30 Hauptgottesdienst
Stiftsjahrzeit für:
Alfred und Ida Litschi-Koller,
Dorfstrasse 55

Mitteilungen

Opfer

12. und 13. November: Elisabethenwerk des SKF (Schweiz. Kath. Frauenbund) Mit Hilfe Ihrer Kollekte fördert das Elisabethenwerk Frauen in Uganda, Bolivien und Indien und stärkt sie auf ihrem Weg aus der Armut.

19. und 20. November: Kollekte für Theologiestudierende im Bistum Chur
Herzlichen Dank für Ihre Spenden!

Aktion RedWeek

200 Millionen Christen in aller Welt leben in einem Umfeld, in dem sie verfolgt, diskriminiert oder an der freien Ausübung ihres Glaubens gehindert werden. Sie brauchen unser Gebet und unsere Aufmerksamkeit. Vom 12. bis 20. November wird unsere Pfarrei deshalb an der Aktion RedWeek (www.kirche-in-not.ch/events/redweek), die das Hilfswerk Kirche in Not durchführt, teilnehmen. In dieser Zeit wird unsere Kirche in Erinnerung an das Blut der unzähligen Märtyrer jeweils von 19:00 bis 20:00 Uhr rot beleuchtet. Wir wollen damit auf die schreckliche Situation unserer Mitchristen aufmerksam machen und sie in unsere Gebete einschliessen.

Ökumenisches Abendgebet

In der Schlosskapelle Pfäffikon am Donnerstag, 17. November, um 19:30 Uhr.



Ein Prosit auf den Firmweg!

Über dreissig junge Erwachsene aus den Pfarreien Feusisberg, Schindellegi und Wollerau haben sich für den Firmweg 2022/2023 angemeldet. Am letzten Oktobersonntag trafen sich alle Firmkandidatinnen und Firmkandidaten in Feusisberg zum Startanlass. In verschiedenen Kleingruppen wurde ein Apéro, das Mittagessen und das Dessert vorbereitet. Nach einer guten Stunde wurde dann gemeinsam auf den Firmweg angestossen. Am Nachmittag gabs noch Inputs rund um das Thema Firmung und die sieben Sakramente. Nach dem Klären von organisatorischen Dingen fand der Startanlass mit



einem besinnlichen Impuls ein meditatives Ende. Wir danken allen jungen Erwachsenen, die sich auf den Firmweg machen und danken ebenfalls herzlich, wenn Sie die Firmkandidatinnen und Firmkandidaten auf dem Weg zur Firmung mit Ihren guten Gedanken und im Gebet begleiten.



Vergänglichkeit des Lebens wird sichtbar

Beim Fallen der Blätter wird die Endlichkeit, die Vergänglichkeit des Lebens sichtbar und erfahrbar. Und die Erinnerung an die Vergänglichkeit von allem kann unserem Umgang mit dem Leben gut tun. Wir werden geerdet. Lernen, Wichtiges von Unwichtigem zu unterscheiden. Entdecken, worauf es im Leben wirklich ankommt.

Das Fallen der Blätter gehört zum Zyklus unserer Natur, unseres Lebens. So wie das Säen, Wachsen, Blühen und Reifen. Ein tröstlicher Gedanke gerade in dieser dunkleren Jahreszeit. Mir hilft dabei der Ausblick, wie ihn Rainer Maria Rilke am Ende eines seiner Gedichte ausgedrückt hat: *«Wir alle fallen. Diese Hand da fällt. Und sieh dir andre an: es ist in allen. Und doch ist Einer, welcher dieses Fallen unendlich sanft in seinen Händen hält.»*

Vielleicht sammeln Sie das eine oder andere Blatt, finden einen Platz in Ihrer Wohnung und nehmen damit die Erinnerungen an gelebtes Leben im Rhythmus des Blühens und Fallens in Ihren Alltag mit hinein.

Und vielleicht gelingt es Ihnen dabei Erfahrungen zu machen mit dem «Jemanden», der oder die dieses Fallen unendlich sanft in seinen Händen hält. Für mich ist es Gott. Sie haben vielleicht andere Namen und Begriffe.

(Pfarrer Rolf-P. Noormann)

Anlässe

Frauengemeinschaft

Mittwoch, 16. November, 20:00–21:00 Uhr,
«achtsam um acht», Pfarreisaal Wollerau
Anmeldungen und weitere Infos unter
www.fg-feusisberg.ch.

SPIELNACHMITTAG

Samstag, 19. November, 13:00–16:00 Uhr
Forum St. Anna, Schindellegi



Freienbach, St. Adelrich



Kath. Pfarramt
Kirchstrasse 47, 8807 Freienbach
Tel. 055 410 14 18 / Fax 055 410 18 82
pfarramt.freienbach@swissonline.ch
www.pfarreifreienbach.ch

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
09:00–12:00 und 14:00–17:00 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen

Gottesdienste

Freitag, 11. November

09:00 keine Messfeier in der Marienkapelle

Samstag, 12. November

17:30 Messfeier in Wilen
18:45 Taufe von Giulia Kümin in Wilen

Sonntag, 13. November

33. *Sonntag im Jahreskreis*
09:15 Messfeier in Freienbach,
Erneuerung des Taufversprechens
der Erstkommunionkinder
11:00 Messfeier in Bäch

Montag, 14. November

14:15 Rosenkranz in Wilen

Mittwoch, 16. November

17:45 Rosenkranz in Freienbach
18:30 Messfeier in Freienbach

Donnerstag, 17. November

16:15 Messfeier in der Pfarrmatte
19:30 ökum. Abendgebet, Schlosskapelle

Freitag, 18. November

09:00 Messfeier in der Marienkapelle

Samstag, 19. November

09:15 Kinderkirche in Freienbach
17:30 keine Messfeier in Wilen

Sonntag, 20. November

Christkönigssonntag

09:15 Messfeier in Freienbach
Stiftsjahrzeit für Benedikt Kälin-
Rohrer, Freienbach; Jahrzeit für
Andrea, Deborah und Christoph
Glanz-Eberle.
09:30 Festgottesdienst in Wilen zum
Namenstag des hl. Konrad, Patron
der Kapelle Wilen. Musikalisch
mitgestaltet durch den Kirchenchor.
Stiftsjahrzeit für Karl und Josefine
Christen-Christen, Wilen.
11:00 Messfeier in Bäch

Mitteilungen

Kollekte

Am *Samstag/Sonntag, 12./13. November*,
nehmen wir die Kollekte für *insieme Aus-
serschwyz* auf. Der Verein setzt sich für
Menschen mit einer geistigen Behinderung
und deren Eigenständigkeit in allen Lebens-
bereichen ein. Bestehende Wohn- und
Arbeitsangebote in der Region werden
unterstützt, indem Angebote zur Freizeit-
gestaltung realisiert werden. Damit wird es
den Teilnehmenden ermöglicht, Kontakte
ausserhalb ihres Umfeldes zu knüpfen.
Zudem bietet der Verein Entlastung für
betroffene Familien an.
Wir empfehlen Ihnen diese Kollekte und
danken für jede Spende.

Voranzeigen

Kinderkirche St. Adelrich



«Einstimmung in den Advent»



*Samstag, 19. November, um 09:15 Uhr
in der kath. Kirche Freienbach*

Wir hören eine Geschichte,
machen verschiedene
Sinneserfahrungen, singen und beten.

*Das Vorbereitungsteam
freut sich auf euch!*

Messe für Alphorn, Orgel und Chor zum Patrozinium des hl. Konrad

*Sonntag, 20. November, um 09:30 Uhr
in der Kapelle Wilen*

Der Kirchenchor Freienbach singt die
«Messe für Alphorn in Ges, Orgel und
Chor», komponiert von Simon Schei-
willer.

Der Komponist selbst wird bei der Auf-
führung die Alphorn-Stimme spielen.
Die wohltuenden, mystischen Klänge
des Alphorns und die wunderbar har-
monischen Kompositionen von Simon
Scheiwiller berühren den Menschen
unmittelbar.

Die Leitung hat Susanne Brenner Schei-
willer. An der Orgel begleitet Mark
Römer.

Der Kinderchor Freienbach singt zu-
sammen mit dem Kirchenchor beim
anschliessenden Kaffee & Gipfeli ein
Ständli.

Erstkommunionvorbereitung

Mit dem Elternabend vom 27. September
haben wir die Erstkommunionvorbereitung
2022/23 begonnen. Mit grosser Freude
durften wir an diesem Abend viele Eltern
empfangen. Es ist heutzutage nicht mehr
selbstverständlich, dass man sich «Zeit für
die Kirche» nimmt. Aus diesem Grund
schätzen wir es sehr, dass so viele Eltern
ihre Kinder auf dem Weg zur Erstkommun-
ion begleiten möchten und so gleichzeitig
ihren eigenen Glauben vertiefen.

Die Vorbereitung auf die Erstkommunion
stellt für viele Kinder und deren Familien
den ersten Berührungspunkt mit der Kir-
che und dem Glauben nach der Taufe dar.
Nachdem bei der Taufe die Eltern und Paten
stellvertretend den Glauben bezeugt haben,
sollen nun die Kinder selber gemeinsam
ihren Glauben entdecken und vertiefen.

Erstkommunion bzw. Kommunion/Euchar-
istie: In jedem Gottesdienst feiern wir,
dass Gott durch Jesus im Brot der Hostie
und im Wein tatsächlich gegenwärtig und
bei uns ist. Gott ist auch sonst bei uns, aber
dann in besonderer, intensiver Weise. Das
ist ein Geschenk an uns. Wie Jesus Brot und
Wein verwandelt und ausgeteilt hat, wer-
den wir beim Empfang der Eucharistie
beschenkt – als eine Gemeinschaft, die an
Jesus Anteil hat.

Die Erstkommunion wird am 16. April
2023 mit rund 40 Kindern in unserer Pfar-
rei stattfinden. Die Erstkommunionkinder
und ihre Eltern begeben sich auf einen
intensiven und abwechslungsreichen Weg.
Für einige Eltern scheint das ein ziemlich
langer Vorbereitungszeitraum zu sein. Der
Grund dafür liegt aber besonders darin,
dass die Kinder die Möglichkeit bekommen
sollen, sich in der Pfarrei «wie zu Hause»
zu fühlen. Gemeinsam mit dem Erstkommun-
ionsteam freuen wir uns sehr auf die
Zusammentreffen und die Begegnungen
mit den Erstkommunionfamilien.

Katharina Frehner, Religionspädagogin

Pfäffikon, St. Meinrad



Kath. Pfarramt St. Meinrad
Mühlematte 3, 8808 Pfäffikon
Telefon 055 410 22 65
pfarramt.pfaeffikon@swissonline.ch
www.pfarreipfaeffikon.ch

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag
08:00–12:00 und 13:30–18:00 Uhr
Donnerstagnachmittag geschlossen

Gottesdienste – Pfarrkirche

Kollekte: Justinus-Werk

Samstag, 12. November

11:00 Orgelmatinee
19:00 Eucharistiefeier

Sonntag, 13. November

33. *Sonntag im Jahreskreis*
10:30 Eucharistiefeier
14:30 Eucharistiefeier; Kroaten-Mission
17:00 Konzert Auris Aurea
18:30 *kein Rosenkranz*

Dienstag, 15. November

09:00 Eucharistiefeier, anschl. Rosenkranz

Mittwoch, 16. November

16:00 Eucharistiefeier, Pflegezentrum
Roswitha

Donnerstag, 17. November

09:00 Eucharistiefeier
10:00 Fiir für Chlii & Gross

Samstag, 19. November

19:00 Eucharistiefeier
Dreissigster für Orlando Bonzani.

Sonntag, 20. November

Christkönigssonntag
10:30 Sonntagsgottesdienst, musikalisch
umrahmt mit dem Kirchenchor

17:00 Konzert der Harmonie Freienbach
18:30 kein Rosenkranz

Gottesdienste – Hurden

Sonntag, 13. November

10:30 Eucharistiefeier, Heim St. Antonius

Mitteilungen

Kollekte – Justinus-Werk

Seit 1927, dank den grosszügigen Beiträgen der Spender, ermöglicht das Justinuswerk jungen Ausländern ihre Ausbildung in ihren Heimatländern oder in der Schweiz zu machen, wo sie während ihrer bisherigen Schulung bereits in einer unserer vier Foyers in Fribourg, Zürich, Genf und Sion gelebt haben. Heute mehr als je zuvor brauchen wir Ihre Unterstützung, um zahlreichen Studenten weiterhin gute Ausbildungen zu ermöglichen, damit sie, einmal zurück in ihrer Heimat, ihrem Land dienen und eine bessere Zukunft anvisieren können.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe bei unserer Mission. Ein Stipendium zu bekommen, ist eine Freude für die Studenten. Geben ist eine Freude, welche noch grösser ist.

Orgelmatinee

Gerade sind die letzten Klänge der März-Matinee 2022 verklungen, und schon mögen die begeisterten Zuhörer die Weiterführung der beliebten Orgelmatineen kaum erwarten. Mit Nathan Schneider, Organist im Seelsorgeraum Berg, Dirk Trüten, Organist in Dübendorf, und Mirjam Wagner, Organistin in der Klosterkirche Einsiedeln, sind drei hochbegabte Profimusiker zum ersten Mal an unserer Orgel. Und wer hätte gedacht, dass wir im kommenden März 2023 bereits die 100. Orgelmatinee – in einem sehr festlichen Rahmen – begehen dürfen!

Am Samstag, 12. November, 11:00 Uhr spielt Nathan Schneider ein anspruchsvolles, virtuoses Programm mit Werken von Johann Sebastian Bach, Robert Schumann und Felix Mendelssohn Bartholdy.

Wir freuen uns auf viele Zuhörerinnen und Zuhörer. orgelmusikpfaeffikon.org

Konzert

Besuchen Sie einen Konzertabend rund um Shakespeare und das Leben & Lieben auf der britischen Insel. In seinem zweiten Projekt «Shakespeare, Sea-Change» am Sonntag, 13. November, um 17:00 Uhr singt das Vokalensemble Auris Aurea Stücke von Ralph Vaughan, Vaughan Williams, Thomas Morley, Claus-Steffen Manhkopf und vielen mehr.

Wir freuen uns, wenn wir viele Zuhörerinnen und Zuhörer begrüssen dürfen.

Fiir für Chlii & Gross

Am Donnerstag, 17. November, um 10:00 Uhr feiern wir in unserer Pfarrkirche St. Meinrad:

Der kleine Hase und die Laterne



Wir freuen uns auf ganz viele Kinder im Alter von 1 bis 5 Jahren mit Mami, Papi oder Grosseltern.

Sylvia Zehnder und Karin Jungo

Ökumenisches Abendgebet

Am Donnerstag, dem 17. November, um 19:30 Uhr, laden das ev.-ref. Pfarramt Höfe und die kath. Pfarrämter Pfäffikon und Freienbach zum ökumenischen Abendgebet *in der Schlosskapelle* ein. Der meditative Gottesdienst ist geprägt von Gesängen aus Taizé, die von einer Flötengruppe begleitet werden.

Voranzeigen

Herbstmärt Pfäffikon

Dienstag, 22. November. Die Frauen der Gruppe «Seniorenachmittag» und der Frauengemeinschaft verwöhnen Sie ab 12:00 Uhr im Pfarreisaal mit Kaffee und Kuchen.

Herzlich willkommen! Wir freuen uns auf Sie.

Den Samichlaus besuchen gehen

Auch in diesem Jahr kommt der Samichlaus ... Sie haben die Möglichkeit, den Samichlaus im Wald zu besuchen.

Der Samichlaus wartet dort auf Sie. Sie können den Samichlaus für Ihre Familie für eine halbe Stunde reservieren.

Der Samichlaus erwartet Sie am Nikolaustag, Dienstag, 6. Dezember, am späten Nachmittag oder am Abend.

Bitte melden Sie sich bis Sonntag, 27. November, wenn möglich auf folgende E-Mail-Adresse an: u.zihlmann@swissonline.ch. Oder telefonisch oder schriftlich im Pfarreisekretariat Pfäffikon. Sie bekommen dann die nötigen Infos.





SEELSORGERAUM BERG

Hauptstrasse 28, 8832 Wollerau
Telefon 044 787 01 70

sekretariat@seelsorgeraum-berg.ch
www.seelsorgeraum-berg.ch

Öffnungszeiten

Sekretariat Wollerau, Hauptstrasse 28
Montag bis Freitag 08:30–11:30 Uhr
13:30–16:30 Uhr
Mittwoch 08:30–11:30 Uhr

Sekretariat Schindellegi, Kirchweg 3
vorübergehend geschlossen
Telefonisch und per E-Mail gerne erreichbar

Patrik Brunswiler, Pfarradministrator
patrik.brunswiler@seelsorgeraum-berg.ch

Anita Höfer, sozialdiakonische Mitarbeiterin
Telefon 077 512 85 33

Pikett-Telefon für Notfälle: 079 920 27 65



Gottesdienste – Agenda

33. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntagskollekte: für das Antonius-Heim
in Hurden

SAMSTAG, 12. November

17:30 Wollerau
Eucharistiefeier
mit Taufenerneuerung der Erst-
kommunionkinder

SONNTAG, 13. November

09:00 Schindellegi
Eucharistiefeier
mit Taufenerneuerung der Erst-
kommunionkinder
Gedächtnis für
die lebenden und verstorbenen
Samariter Schindellegi-Feusisberg

10:30 Wollerau

Eucharistiefeier
Dreissigster für
Josef Holdener
Stiftsjahrzeit für
Margrit Wehrle-Paolini
Hilda und Alois Schuler-
Hasler

14:00 Schindellegi

Kindergottesdienst KIGODI
zum Thema St. Martin im Forum
St. Anna

MITTWOCH, 16. November

10:30 Wollerau
Eucharistiefeier
Alterszentrum Turm-Matt,
Wollerau

18:00 Wollerau

Rosenkranz – «die Schweiz betet»

DONNERSTAG, 17. November

08:30 Wollerau
Rosenkranz mit Aussetzung

09:00 Wollerau

Eucharistiefeier
Elisabethengottesdienst, musikalisch
begleitet mit Koni Schenkel, Flöte,
und anschliessendem Frühstück im
Pfarreisaal Wollerau

FREITAG, 18. November

08:30 Schindellegi, im Forum St. Anna
Rosenkranz

09:00 Schindellegi, im Forum St. Anna

Eucharistiefeier
Elisabethengottesdienst mit
anschliessendem Kaffee/Tee und
Gipfeli im Forum St. Anna
Gedächtnis für
für die verstorbenen Mitglieder der
Frauengemeinschaft Schindellegi

CHRISTKÖNIGSSONNTAG

Sonntagskollekte: für Theologiestudie-
rende im Bistum Chur

SAMSTAG, 19. November

17:30 Wollerau
Eucharistiefeier
Ministrantenaufnahme
Stiftsjahrzeit für
Eduard und Verena Kümin-Kümin
Rosa Christen Kümin

SONNTAG, 20. November

09:00 Schindellegi
Eucharistiefeier
Ministrantenaufnahme

10:30 Wollerau

Eucharistiefeier

Sonntagskollekte

Hospiz Antonius-Heim, Hurden

Das Hospiz St. Antonius bietet einen Ersatz
für fehlende Möglichkeiten, im vertrauten
Umfeld sterben zu dürfen, und richtet sich
an jüngere und ältere Menschen jeder Kon-
fession, die dem Lebensende nahe sind. Der
bewusst familiäre und christlich geprägte
Rahmen ermöglicht eine entsprechende
Form der Begleitung, Betreuung und Pflege.
Die betroffenen Menschen sollen wissen
und erfahren, dass sie im Sterben nicht sich
selbst überlassen, sondern in einer Gemein-
schaft aufgehoben sind. Für Ihre Unterstüt-
zung herzlichen Dank.

Aus dem Leben der Pfarreien

Gratulationen

14.11. Hofstetter Peter 80-jährig
18.11. Derungs Roman 80-jährig
Wir wünschen den Jubilaren zu ihrem Fest-
tag alles Gute und Gottes Segen.

Renovationsarbeiten

Schindellegi, Freitag, 18. November

Infolge nötiger Renovationsarbeiten in
der Kirche St. Anna findet am Freitag,
18. November, der Rosenkranz, die
Eucharistiefeier zum Elisabethentag mit
Kaffee oder Tee und Gipfeli im Forum
St. Anna statt.

Kirchgemeindeversammlung Schindellegi

Mittwoch, 23. November
19:30 Forum St. Anna

Kirchgemeindeversammlung Wollerau

Donnerstag, 24. November
19:30 Pfarreisaal Wollerau



33. Sonntag im Jahreskreis / Lesejahr C

Die biblischen Lesungen zum 33. Sonntag im Jahreskreis zur persönlichen Betrachtung:

Erste Lesung AT: Buch Maleachi 3, 19–20b

Zweite Lesung NT: 2 Thessalonicher 3, 7–12

Evangelium: Lukas 21, 5–19

Elisabeth von Thüringen – Sinnbild tätiger Nächstenliebe



Am 19. November ist der Gedenktag, der als Königstochter geborenen heiligen Elisabeth. Als junge Landgräfin von Thüringen bemühte sich Elisabeth täglich darum, anderen Gutes zu tun. Kindern, die nichts zu essen hatten, lud sie in die Schlossküche ein und verteilte die Kornreserven der Burg an die Armen, ohne dass ihr Mann etwas davon wusste. Damit nicht genug: Elisabeth suchte auch den direkten Kontakt zu Kranken und Sterbenden. Sie wusch eiternde Wunden und nähte Totenhemden. Elisabeth wurde nur 24 Jahre alt, dennoch ging sie als Heilige in die Geschichte ein.

Anita Höfer, Diakonie SSR Berg

Ein Prosit auf den Firmweg!

Über 30 junge Erwachsene aus den Pfarreien Feusisberg, Schindellegi und Wollerau haben sich für den Firmweg 2022/2023 angemeldet. Am letzten Oktobersonntag trafen sich alle Firmkandidatinnen und Firmkandidaten in Feusisberg zum Startanlass. Nach einer kurzen Kennenlernrunde ging es gleich ans Eingemachte. In verschiedenen Kleingruppen wurde ein Apéro, das Mittagessen und das Dessert vorbereitet. Nach einer guten Stunde wurde gemeinsam auf den Firmweg angestossen und das Essen genossen. Am Nachmittag gabs noch inhaltliche Inputs rund um das Thema Firmung und die sieben Sakramente. Nach dem Klären von organisatorischen Dingen fand der Startanlass mit einem besinnlichen Impuls ein meditatives Ende. Wir danken allen jungen Erwachsenen, die sich auf den Firmweg machen und danken ebenfalls herzlich, wenn Sie die Firmkandidatinnen und Firmkandidaten auf dem Weg zur Firmung mit Ihren guten Gedanken und im Gebet begleiten.

Martin Buck, Jugendseelsorger SSR Berg



Bild Martin Buck

Rückblick Benefizkonzert «kindsverlust»

Am Sonntagabend durften wir zum musikalischen Abschluss des diesjährigen Pfarreiprojekts «kindsverlust» ein berührendes Benefizkonzert in der Kirche St. Anna in Schindellegi erleben. Dafür bedanken wir uns besonders bei Susan Orus für den wunderbaren Gesang und die Gedichte sowie bei dem Pianisten Hanspeter Krüsi. Die Fachstelle «kindsverlust» war mit Milena Kavishe und Ulrich Brönnimann vertreten. Milena Kavishe berichtete eindrücklich von ihrer Arbeit bei der Fachstelle. Die Kollekte von Fr. 2600 geht vollumfänglich an «kindsverlust» in Bern. Den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern danken wir für ihr Interesse und die grosszügigen Spenden. Herzlichen Dank für die Unterstützung den Sponsoren der Schwyzer Kantonalbank, dem Blumenladen «Natürlich Blumig» sowie der Bäckerei «gesund».

Anita Höfer, Diakonie SSR Berg



Bild Joe Niederberger

Vereine / Gruppen

Wollerau

Chor «Singen im Gottesdienst»

Mittwoch, 23./30.11. / Freitag, 11.11.

19:30 Singprobe im Pfarreisaal Wollerau

Freitag, 25. November

19:30 Singprobe in der Kirche St. Verena

Sonntag, 27. November – 1. Adventssonntag

09:30 Vorprobe in der Kirche St. Verena

Schindellegi

Ad-hoc-Chor

Die Proben finden im Forum St. Anna, Schindellegi, jeweils am Dienstag, 15.11. / 22.11. / 29.11. / 06.12. und am 13.12. um 19:30 Uhr statt.

Stubete

Freitag, 11. November

13:30 Forum St. Anna

Frauengemeinschaft

Adventsfenster basteln

Montag, 14. November, am Vormittag ab

08:00 Forum St. Anna

Donnerstag, 17. November, am Abend ab

18:00 Forum St. Anna

Wollerau

Frauengemeinschaft

«achtsam um Acht»

Mittwoch, 16. November

20:00 Auftanken mit meditativen und sinnlichen Impulsen im Pfarreisaal in Wollerau. Wir bitten um Anmeldung an: anita.hoefer@seelsorge-raum-berg.ch oder 044 787 01 70.

Trauercafé

Freitag, 18. November

14:00 Pfarrhaus Wollerau

Fachstelle Alter und Gesundheit

Samstag, 19. November

13:30 Workshop zum Thema «Lebensqualität und Demenz», Rest. Verena-hof, Burgsaal

Anmeldung bis am 15. November

via Tel. 044 888 12 81 oder E-Mail

altersfragen@wollerau.ch.

Voranzeigen

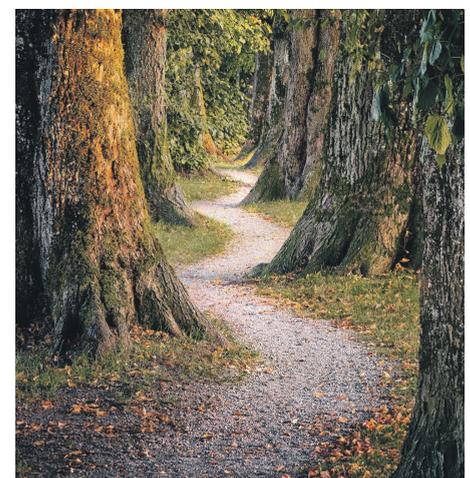
Schulgottesdienst Primarschule Wollerau

Dienstag, 22. November

11:45 Schulgottesdienst

anschl. Mittagessen im Pfarreisaal

Impuls zum Sonntag



*Ich wünsche dir einen Weg,
den du gerne gehst.
Einen Weg, dessen Steine
du nicht spürst und den du
leichten Fusses beschreiten kannst.
Ich wünsche dir einen Weg,
der dir nicht endlos erscheint und
auf dem du ein Ziel vor Augen hast;
ein Ziel, das dich erfüllt
und glücklich macht.*

Minis auf hoher See – und das auf 1400 Meter über Meer

Zu Land und zu Wasser reisten wir am 1. Oktober gemeinsam ins bündnerische Selva.

Passend zu unserem Lagermotto «Peter Pan und die Minipiraten» wurde am Abend ein Peter-Pan-Film geschaut, während man genüsslich Popcorn verzehrte.

Am nächsten Morgen genossen alle das herrliche Brunch-Buffet, bevor es mit kreativem und sportlichem Programm weiterging. Abends durften wir für den Lagergottesdienst Pfarrer Miroslaw Golonka bei uns begrüßen.

Bei wunderschönem Wetter gingen am Montag die Minipiraten in Gruppen auf eine Schnitzeljagd in der näheren Umgebung. Während der Seeschlacht am Nachmittag zeigten die Minis ihre Kampffähigkeiten, später noch ihr Gesangstalent beim Karaoke-singen, bevor es bereits wieder ins Bett ging.

Nachdem am Dienstag Tinkerbelle gerettet wurde, machten wir uns alle auf die Suche nach Gold. Während einige erfolgreich waren, zogen andere wiederum wortwörtlich ihre Gummistiefel voll Wasser heraus. Im Laufe des Casinoabends waren nicht nur Glücksspiele angesagt, sondern auch Klauen erlaubt. Aber Achtung! Die Royal Navy war nie weit entfernt.

Nach der Feenstaubschlacht und dem Erlernen des Fechtens wurden schliesslich am Mittwoch die Tanzkünste unter Beweis gestellt. Einen gemütlichen Nachtspaziergang liessen wir genüsslich mit leckeren



Minis auf Goldsuche.

Schoko-Marshmallow-Bananen am Lagerfeuer ausklingen.

Bevor der letzte Tag zu Ende ging, wurde «Schiffe versenken» in Gross gespielt, Fischstäbli, Kartoffelstock und Spinat mit den Händen gegessen, die letzten gemeinsamen Stunden genossen und leider auch schon die Koffer gepackt.

Den letzten Abend verbrachten wir damit, uns über verschiedene Dinge, die während der Woche entstanden sind, zu erfreuen.

Am Freitag hiess es früh aufstehen, man sah sogar noch die Sterne, weil vor der Abreise das Haus noch zu putzen war. Nach einem kurzen Zwischenstopp in Disentis, um das Kloster zu besichtigen, kamen wir erschöpft, aber glücklich in Pfäffikon an. Vielen Dank an alle Teilnehmer*innen, Minileiter*innen, Jungleiter*innen, Hauptleiter*innen und Köch*innen für dieses wundervolle und erlebnisreiche Minilager.

Vanessa Boldreghini

Freie Evangelische Gemeinde Höfe



Freie Evangelische Gemeinde Höfe
Gemeindezentrum Kapellhof
Konradshalde 4, 8832 Wilen
Telefon 044 784 80 78
info@feg-hoefe.ch / www.feg-hoefe.ch
Pfarrer Jonathan Friess

*Was ein Mensch
an Gutem in die Welt hinausgibt,
geht nicht verloren.*

Albert Schweitzer

Gottesdienste – Agenda

Sonntag, 13. November

10:00 *Einsetzungsgottesdienst für Jonathan Friess vor Ort oder ab ca. 10:30 Uhr die Predigt im Livestream (www.feg-hoefe.ch/live)*
Predigt: FEG Schweiz
Chinderchile, Three6Teens
anschliessend Cafeteria

Montag, 14. November

14:00 Nähtreff

Dienstag, 15. November

06:30 Frühgebet im Kapellhof

Mittwoch, 16. November

14:00 Annahme Weihnachtspäckli
(bis 18:00 Uhr)

Donnerstag, 17. November

09:00 Frauengesprächsgruppe

Freitag, 18. November

09:30 Rise&Shine

Sonntag, 20. November

10:00 *Erntedankgottesdienst mit Abendmahl vor Ort oder ab ca. 10:30 Uhr die Predigt im Livestream (www.feg-hoefe.ch/live)*
Predigt: Pfr. Jonathan Friess
Chinderchile, Three6Teens
anschliessend gemeinsames Essen

Impressum

Redaktion und Verlag:
Theiler Druck AG
Verenastrasse 2, 8832 Wollerau
Tel. 044 787 03 00, Fax 044 787 03 01